

Zeitschrift: Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: - (1975)

Buchbesprechung: Buch-Tips

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

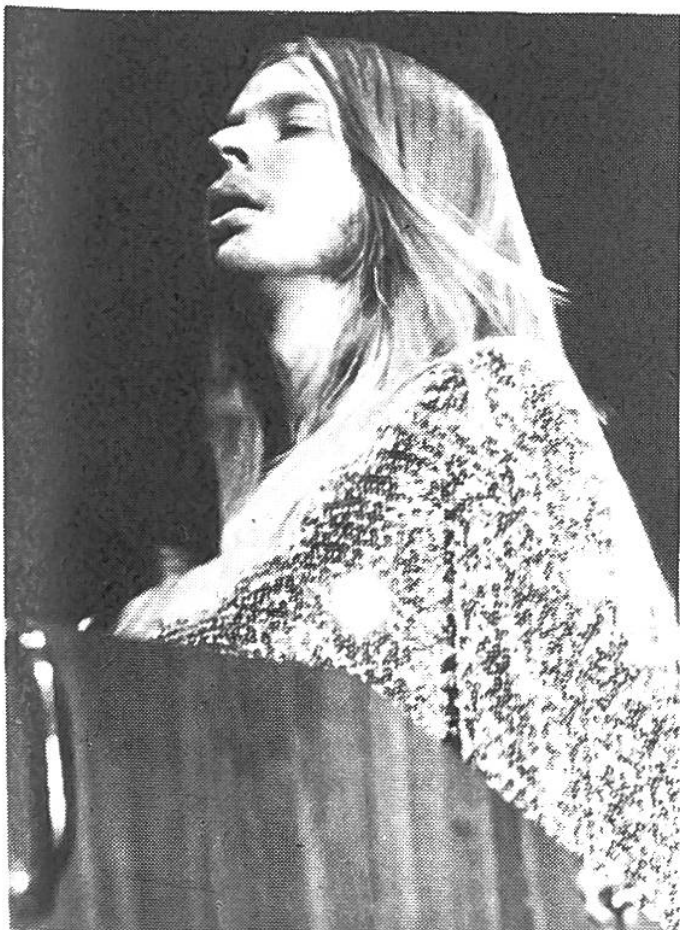
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

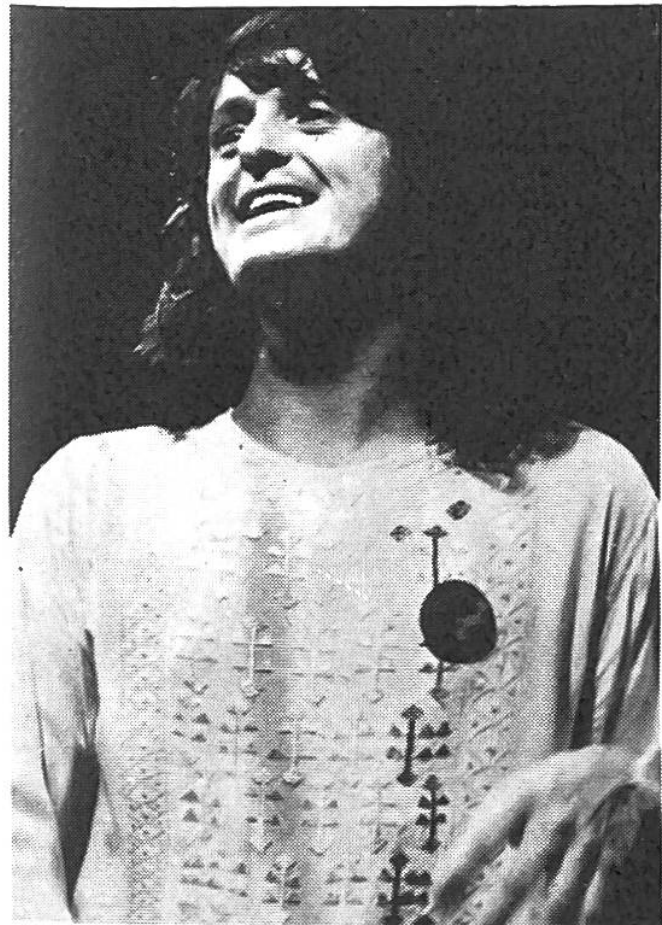
Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

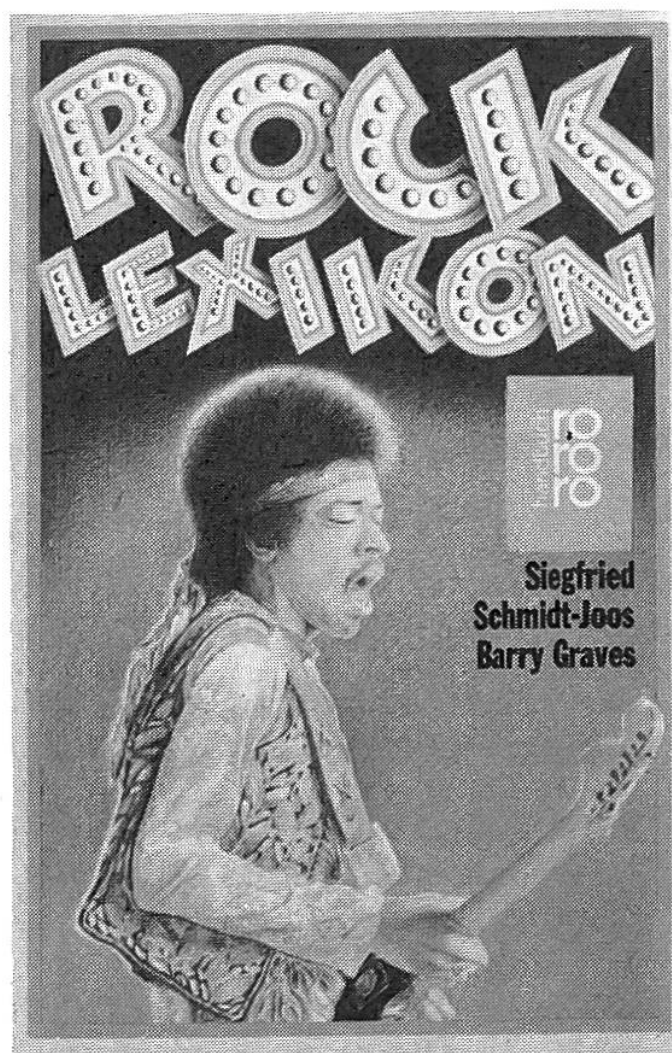


Buch-Tips

«AWopBopaLooBopAlopBam-Boom» (Nik Cohn) – rororo 1542



Das Taschenbuch des ehemaligen Disc-Jockeys, späteren Schweinezüchters und heutigen Journalisten Nik Cohn liest sich wie ein spannender Krimi. Denn Nik war «dabei»: er kennt viele Stars aus der Rock-Welt persönlich, und er nimmt kein Blatt vor den Mund. Manchmal kritisiert er fast bösartig, aber nicht nur eine Seite – etwa die Musiker –, sondern er leuchtet auch hinter die Kulissen des Show-Geschäftes. Die Verhaltensweisen des Publikums wie die Praktiken der Manager, Plattenproduzenten und Journalisten werden unter die Lupe genommen. Der zungenbrecherische Titel dieses amüsanten **und** lehrreichen Buches ist einem Hit aus der Frühzeit des Rock 'n' Roll, Little Richard's «Tutti Frutti», entnommen: «AWopBopaLooBopAlopBamBoom».



kurz: hier erfährt man zwar nicht alles, aber doch sehr vieles über Pop, Rock, Blues, Soul und Folk.

«Das Jazzbuch – Von Rag bis Rock» (Joachim E. Behrendt) – Fischer Taschenbuch Verlag 6246

«Das Jazzbuch» erschien in der ersten Auflage 1953. Sein Autor, der bekannte deutsche Jazz-Kritiker Joachim E. Behrendt, hat es im Laufe dieser zwanzig Jahre immer wieder neu bearbeitet und ergänzt. Deshalb nimmt auch der Rock in der neuesten Ausgabe «Das Jazzbuch – Von Rag bis Rock» einen bedeutenden Platz ein. Wer sich auch über die wichtige Musikform «Jazz» informieren möchte und wer Genaueres über die heute gebräuchlichen Instrumente (von Gitarre bis Synthesizer) wissen will, ist mit diesem Fachbuch gut beraten.

«Rock-Lexikon» (Siegfried Schmidt-Joos / Barry Graves) – rororo 6177

Wer ist Robert Zimmermann? Unter welchem Künstlernamen ist er in die Pop-Geschichte eingegangen? Was sind «bootlegs»? Welche Gruppen zählt man zum «Boston Sound»? Über 400 Gruppen und Solisten werden im «Rock-Lexikon» von Siegfried Schmidt-Joos und Barry Graves beleuchtet, mit genauen Angaben über ihre Platten. Mehr als 5000 Musikerkarrieren können anhand des Personenregisters verfolgt werden. 200 Fachwörter und Begriffe aus der Sprache der Rock-Szene und der Plattenindustrie werden erklärt –